

## PRESSEINFORMATION

### Sal. Oppenheim Österreich mit ausgezeichnetem Jahresabschluss 2006

- *Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Österreich) AG mit erstem Geschäftsjahr als Aktiengesellschaft*
- *Vorsteuergewinn wächst auf 2,65 Mio. €; betreutes Vermögen steigt um 39 %*
- *Erfolgreiche Positionierung im Bereich Investment Banking*
- *Konzern erwirtschaftet bestes Ergebnis der Unternehmensgeschichte*

Wien, 10. Mai 2007 – Die Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Österreich) AG, eine Tochter der europäischen Privatbankgruppe Sal. Oppenheim jr. & Cie., kann auf ein hervorragendes Ergebnis im ersten Jahr als eigenständige Vollbank zurückblicken. Die Bilanzsumme betrug zum Jahresende 113 Mio. € und liegt damit um 41 % über dem Wert des Vorjahres. Der Gewinn vor Steuern stieg auf 2,65 Mio. € und liegt damit deutlich über dem Vorjahresergebnis. Die Eigenmittel belaufen sich per Ende 2006 auf 10,5 Mio. €.

Das unmittelbar verwaltete Vermögen konnte gegenüber dem Vorjahr einen erfreulichen Zuwachs um 39 % auf 3,1 Mrd. € verzeichnen. Inklusiv der von der Oppenheim Immobilien-KAG verwalteten Vermögen von rund 800 Mio. € betreut die Bank in Österreich 3,9 Mrd. €.

„Das Jahr 2006 war für uns in mehrfacher Hinsicht sehr erfolgreich. Im Private Banking und im Asset Management konnten wir unser Volumen deutlich steigern und für unsere Kunden eine im Marktvergleich überdurchschnittliche Performance erwirtschaften. Darüber hinaus haben die Erfolge im Investment Banking unsere Erwartungen weit übertroffen“, freut sich Dr. Bernhard Ramsauer, Vorsitzender des Vorstandes der Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Österreich) AG über die Fortsetzung des dynamischen Wachstumskurses, den die Bank seit ihrer Gründung als Niederlassung im Jahr 2001 verfolgt. Mittlerweile beschäftigt die Bank in Wien, in ihrer Filiale in Salzburg und in ihrer Repräsentanz in Prag 52 Mitarbeiter. In der zweiten Jahreshälfte 2007 ist die Eröffnung einer weiteren Repräsentanz in Warschau geplant.

Seite 1 von 3

Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie.  
(Österreich) AG  
www.oppenheim.at

Hauptsitz Wien:  
Stock im Eisen-Platz 3  
1010 Wien  
Telefon + 43 (1) 5 18 66-0  
Telefax + 43 (1) 5 18 66-90 00

Filiale Salzburg:  
Getreidegasse 10  
5024 Salzburg  
Telefon + 43 (662) 22 24-0  
Telefax + 43 (662) 22 24-70 00

Vorstand:  
Dr. Bernhard Ramsauer  
(Vorsitzender)  
Dr. Ulrich Kallausch

BLZ 19999  
DVR 1066421  
FN 276838 s, HG Wien  
UID ATU62457102

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

Großes Augenmerk wurde im Jahr 2006 auf die Entwicklung im Investment Banking gelegt, insbesondere auf den Aufbau lokaler Kompetenzen in den Bereichen Mergers & Acquisitions, Equity Capital Markets und im Equity Research. Zukünftig soll den Investoren eine umfassende Coverage der im ATX gelisteten Titel angeboten werden. Auch der Bereich Corporate Finance konnte mit einer Reihe namhafter Transaktionen ausgebaut werden, die von Sal. Oppenheim Österreich im vergangenen Geschäftsjahr begleitet wurden. Dazu zählte u. a. der Börsengang der BDI Biodiesel International AG, bei dem Sal. Oppenheim als Lead Manager fungierte, sowie die erfolgreiche Platzierung der CA Immo International AG.

## **2006 erfolgreichstes Geschäftsjahr der Sal. Oppenheim Gruppe**

Sal. Oppenheim jr. & Cie., Europas größte unabhängige Privatbankgruppe, konnte im Geschäftsjahr 2006 mit 309 Mio. € (Vorjahr: 283 Mio. €) ihr Vorsteuerergebnis um 9,2 % steigern und erreichte das beste Ergebnis der 218-jährigen Unternehmensgeschichte. Insgesamt erhöhten sich die in der Sal. Oppenheim Gruppe erwirtschafteten Erträge um 12 % auf 1.093 Mio. € und überschritten damit erstmals die Milliardengrenze. Die Zahl der Mitarbeiter stieg insgesamt um über 10 % auf 3.490.

Matthias Graf von Krockow, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter von Sal. Oppenheim, zeigt sich mit diesen Ergebnissen sehr zufrieden: „Dieser Erfolg reflektiert die gestiegene Ertragskraft der gesamten Gruppe und unterstreicht, dass unsere strategische Positionierung als integrierte Vermögensverwaltungs- und Investmentbank richtig ist.“

Das Eigenkapital erhöhte sich um 171 Mio. € auf 1.985 Mio. € und stellt damit eine hervorragende Basis für die weitere Expansion und die Sicherung der Unabhängigkeit der Sal. Oppenheim Gruppe dar.

Zum erfolgreichen Geschäftsjahr trug auch die BHF-BANK mit ihrem über den Erwartungen liegenden Jahresergebnis bei. Die BHF-BANK wurde im Jahr 2005 von Sal. Oppenheim übernommen und als eigenständiges Institut im Rahmen einer Zwei-Banken-Strategie geführt. Das operative Vorsteuerergebnis der Bank belief sich zum 31. Dezember 2006 auf 107 Mio. € und übertraf den Vorjahreswert damit um 15,1%.

Derzeit erwirtschaftet Sal. Oppenheim rund ein Drittel der Erlöse im Ausland, mittelfristig wird dieser Anteil auf rund 50 % anwachsen. Damit zielt die Wachstumsstrategie auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen dem deutschen und dem internationalen Geschäft. In den vergangenen zwölf Monaten konnte Sal. Oppenheim wesentliche Schritte der Internationalisierungsstrategie umsetzen. Dazu zählt die Beteiligung an der Prader Bank, Bozen, die Akquisition der Attica Gruppe im Bereich Alternativer Investments und der Einstieg bei International Assets Management (IAM) in London. In Frankreich eröffnete Sal. Oppenheim ein Büro für

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

Equity Sales und übernahm zur Gänze den Asset Management-Spezialisten Financière Atlas. Mit der 10-prozentigen Beteiligung an der US-Investmentbank Miller Buckfire in New York hat sich Sal. Oppenheim weiteres Marktpotenzial bei grenzüberschreitenden M&A-Transaktionen zwischen den USA und dem deutschsprachigen Raum erschlossen.

Um zukünftige Wachstumschancen voll auszuschöpfen, wird die Sal. Oppenheim Gruppe die Tochterbank in Luxemburg mit der internationalen Holding Sal. Oppenheim International S.A. zur neuen Konzernobergesellschaft Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A. zusammenführen und als Basis für die weitere internationale Expansion nutzen. Vor diesem Hintergrund rechnet Sal. Oppenheim mit einer Steigerung des operativen Ergebnisses in 2007. „Wir haben die Grundlagen geschaffen, unsere Erfolgsgeschichte fortzuschreiben: Als mit Abstand größte deutsche Privatbank in Familienbesitz und international als die führende unabhängige Privatbankgruppe in Europa“, so Graf Krockow.

## **Rückfragehinweis:**

Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie.  
(Österreich) AG  
Mag. Bettina Furlinger  
Marketing & PR  
Tel.: +43 (0)1 518 66-12 00  
E-Mail: presse@oppenheim.at

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA  
Dirk von Manikowsky  
Media & Press Relations  
Tel.: +49 (0) 2 21 1 45 - 19 55  
E-mail: presse@oppenheim.de